eltec 2017: Die Vorteile von Smarthome-Lösungen
11.01.2017

Die Vernetzung von Haustechnik und Haushaltsgeräten - also Smart Home - ist immer mehr im Kommen. Darüber können die Jalousien geöffnet oder geschlossen werden und auch das Anschalten der Heizung vom Büro aus, bevor man nach Hause kommt, ist möglich. Auf der eltec 2017, in Nürnberg, werden solche Lösungen präsentiert.

Leadin
Die Vernetzung von Haustechnik und Haushaltsgeräten - also Smart Home - ist immer mehr im Kommen. Darüber können die Jalousien geöffnet oder geschlossen werden und auch das Anschalten der Heizung vom Büro aus, bevor man nach Hause kommt, ist möglich. Auf der eltec 2017, in Nürnberg, werden solche Lösungen präsentiert. Unsere Reporterin Bettina Fath hat sich bei den Herstellern umgeschaut.

Hersteller von Smarthome-Systemen gibt es einige. Sie unterscheiden sich im ersten Step dadurch, ob sie kabelgebundene oder funkbasierte Systeme anbieten. Während die Kabel-Lösung im Neubau gleich eingebaut wird, können funkbasierte Lösungen auch ganz einfach nachgerüstet werden.
Die Firma Schwaiger aus Langenzenn im Landkreis Fürth hat sich auf eben diese Funkmodule spezialisiert. Und mit diesen kann so einiges gesteuert werden.
O-Ton Zuske
Außerdem kann man auch die Kinder kontrollieren, ob sie zu lange an der Spielekonsole oder dem Fernseher hängen.
O-Ton Zuske
Kontrolle mal ganz modern. Auch Einbrecher können ganz wirkungsvoll und sogar super individuell abgeschreckt werden.
O-Ton Zuske
Die Firma GIRA aus Nordrhein-Westfalen setzt auf ein kabelgebundenes Smarthome-System. Auch mit diesem kann zu Hause so gut wie alles gesteuert werden. Ein Thema was für den Verbraucher natürlich besonders wichtig ist, ist die Frage nach der Sicherheit.
O-Ton Musial
Interessant ist natürlich aber auch der Preis
O-Ton Musial
Entscheidet man sich für eine funkbasierte Lösung, geht es sogar bereits ab einem Investitionsbetrag von 2000 Euro los.

Bettina Fath, Redaktion, Nürnberg.